



N i e d e r s c h r i f t

über die 22. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.11.2010
Sitzungsbeginn:	16:35 Uhr
Sitzungsende:	18:35 Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Kaatz, Detlef

Ordentliche Mitglieder

Aust, Karl Otto
Brücher, Bertold
Heider, Ute
Jahn, Ernst-Henning
Koch, Harald
Koch, Manfred
Polzin, Bruno
Rautmann, Dirk
Schäfer, Uwe
Vree, Friedhelm

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Fach, Thomas

Von der Verwaltung

Röhmnn, Jörg	Landrat
Schäffer, Heike	

Protokollführerin

Diettelbach, Katrin

Von der Verwaltung

Henze, Uwe	
Kamp, Axel	
Löb, Susanne	Gleichstellungsbeauftragte
Thiele, Stefan	
Vogt, Kornelia	Pressesprecherin

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
 3. Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten am 25.08.2010
 4. Anfragen
 - 4.1. Einwohnerfragestunde (§§ 18, 25 GO)
 - 4.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern (§§ 15 Abs. 2, 25 GO)
 5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen vom 24.06.2010 - 18.10.2010
Vorlage: XVI-0828/2010
 6. Statusbericht zur Haushaltsumsetzung Stand 30.09.2010 durch den Regiebetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Wolfenbüttel
Vorlage: XVI-0834/2010
 7. Regiebetrieb Gebäudewirtschaft Landkreis Wolfenbüttel, Jahresabschlussprüfung 2009
Vorlage: XVI-0823/2010
 8. Unterstützung von Einrichtungen und Organisationen durch das Bereitstellen von Büroraum
Vorlage: XVI-0835/2010
 9. projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH
Vorlage: XVI-0786/2010
 10. Fördervertrag vom 30.07.2007 TV 38 Kostenübernahme Studiobetrieb Wolfenbüttel
Vorlage: XVI-0837/2010
 11. Dienstanweisung zum Verbot der Annahme von Vorteilen
Vorlage: XVI-0839/2010
 12. Erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel per 01.01.2010
Vorlage: XVI-0819/2010
 13. Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: XVI-0811/2010
 14. Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: XVI-0836/2010
 15. Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 57 Abs. 4 NLO)
-

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Kaatz eröffnet um 16:35 Uhr die 22. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Kaatz stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten am 25.08.2010

Ohne Aussprache bei 4 Enthaltungen ergeht folgender

Beschluss

Die Niederschrift über die 21. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten am 25.08.2010 wird genehmigt.

TOP 4 Anfragen

TOP 4.1 Einwohnerfragestunde (§§ 18, 25 GO)

Anfragen von Einwohnern liegen nicht vor.

TOP 4.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern (§§ 15 Abs. 2, 25 GO)

Anfragen von Kreistagsmitgliedern liegen nicht vor.

TOP 5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen vom 24.06.2010 - 18.10.2010 Vorlage: XVI-0828/2010

KAbg. Jahn möchte wissen, ob für die geduldete Person und ihre beiden Kinder weiter außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen anfallen werden und ob mit einer rückwirkenden Erstattung durch das Bundesamt für Migration zu rechnen sei.

Landrat Röhmann antwortet, dass bis zur Entscheidung im Asylbewerberverfahren weitere außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen anfallen werden und eine Erstattung der Leistungen nicht erfolgen werde.

Es ergeht folgende

Kenntnisnahme:

Von den vom 24.06.2010 bis zum 18.10.2010 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, wie sie sich aus der Anlage zur Vorlage Nr. XVI-0828/2010 ergeben, wird Kenntnis genommen.

**TOP 6 Statusbericht zur Haushaltsumsetzung Stand 30.09.2010 durch den
Regiebetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Wolfenbüttel
Vorlage: XVI-0834/2010**

Es bestehen keine Fragen.

Es ergeht folgende

Kenntnisnahme:

Von dem Statusbericht zur Haushaltsumsetzung Stand 30.09.2010 durch den Regiebetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Wolfenbüttel, wie er sich aus der Anlage zur Vorlage XVI-0834/2010 ergibt, wird Kenntnis genommen.

**TOP 7 Regiebetrieb Gebäudewirtschaft Landkreis Wolfenbüttel, Jahresab-
schlussprüfung 2009
Vorlage: XVI-0823/2010**

Herr Kamp erläutert in einem kurzen Vortrag die Prüfung des Jahresabschlusses der Gebäudewirtschaft zum 31.12.2009.

Anmerkung der Verwaltung: Der Vortrag liegt dem Protokoll als Anlage bei.

KAbg. M. Koch möchte wissen, warum das Gebäude Dietrich-Bonhoefer-Straße von der Gebäudewirtschaft aufgenommen worden sei.

Herr Kamp erläutert, dass das Gebäude bisher Sitz der Rettungsleitstelle gewesen sei, die sich inzwischen in Braunschweig befinde.

Es ergeht folgende

1.) Kenntnisnahme:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel den Jahresabschluss zum 31.12.2009 und den hierzu erstellten Lagebericht des opti-

mierten Regiebetriebes Gebäudewirtschaft des Landkreises Wolfenbüttel geprüft und im hierzu erstellten Prüfbericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt hat.

2.) Empfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen den Jahresverlust 2009 des optimierten Regiebetriebes Gebäudewirtschaft Landkreis Wolfenbüttel in Höhe von 17.308,66 € auf neue Rechnung vorzutragen.

TOP 8 Unterstützung von Einrichtungen und Organisationen durch das Bereitstellen von Büroraum Vorlage: XVI-0835/2010

KAbg. Jahn möchte wissen, ob durch die Nutzung der Tschernobylinitiative die Gefahr bestehe, dass die Räumlichkeiten für die Ganztagschule in Schöppenstedt nicht ausreichen und KAbg. M. Koch fragt, oder ob derzeit noch weitere Räume in der Schule ungenutzt seien. KAbg. Brücher ergänzt die Frage nach zusätzlichen Kosten durch die Nutzung der Räume.

Anmerkung der Verwaltung: Eine Aufstellung, der nicht genutzten Räume liegt dem Protokoll bei.

Landrat Röhmann antwortet, dass die Schule Schöppenstedt natürlich immer vorrangig auf die Räume zugreifen dürfe, dass durch den demografischen Wandel Räume zur Verfügung stünden und dass durch Heizung und Stromverbrauch natürlich auch echte Kosten mit der Nutzung verbunden seien. Und diese Kosten werden durch 1,50 € pro Quadratmeter von der Tschernobylhilfe gedeckt.

KAbg. M. Koch fragt, ob noch weitere Organisationen die Schulräume nutzen und regt an, darüber nachzudenken, ob eine Subventionierung durch günstige Räume von Kreissportbund, Tschernobylhilfe etc. gewünscht sei.

KAbg. Jahn möchte wissen, ob es Mietverträge gibt und ob nach einer Nutzung notwendige Renovierungen vom Nutzer getätigt werden.

Herr Thiele führt aus, dass neben der HS/RS auch das BIZ und die Förderschule Schöppenstedt Räume in der Schule nutzen würden. Die Tschernobylhilfe betreibe ein Café und eine Kleider- und Spielzeugsbörse. Es gäbe keine Mietverträge, aber schriftliche Zusagen und es sei ein Selbstverständnis, dass die Tschernobylhilfe bei Abnutzung renoviere.

Anmerkung der Verwaltung: Ein Schreiben des Landkreises an die Tschernobylinitiative über die Nutzung der Räumlichkeiten liegt dem Protokoll bei.

Landrat Röhmann entgegnet, dass Sportvereine durch die kostenlose Nutzung von Schulturnhallen auch subventioniert würden und KAbg. Polzin gibt zu bedenken, dass der Kreissportbund eine eventuelle Miete des Pavillons am Straßenverkehrsamt an die Sportvereine weitergeben würde und die Vereine dann wiederum Zuschüsse vom Landkreis erhalten würden. Mit dem Abschließen von Mietverträgen solle man vorsichtig sein, denn damit seien auch immer Pflichten für den Landkreis verbunden.

KAbg. Heider erkennt, dass es ja letztlich nur darum gehe, wo man die Buchungen abbilde.

KAbg. Jahn hält eine Nutzungsvereinbarung mit der Tschernobylinitiative für notwendig und möchte über deren Tätigkeit in den Schulräumen informiert werden.

Vorsitzender Kaatz schlägt vor, dass die Tschernobylhilfe im Sozialausschuss über ihre Tätigkeit insbesondere in den Räumlichkeiten der Schule in Schöppenstedt berichten solle und die Nutzungsvereinbarung dem Protokoll beigelegt werde. Außerdem betont er nochmals, dass es bei der Vorlage eigentlich nur um die buchhalterische Darstellung dieser Inneren Verrechnung gehe.

Es ergeht folgende

Kenntnisnahme:

1. Der Kreistag nimmt die bisher geübte Verwaltungspraxis,
 - a. dem Tourismusverband Wolfenbütteler Land ein Dienstzimmer im Gebäude der Gebäudewirtschaft, Harzstr. 6 in Wolfenbüttel,
 - b. dem Kreissportbund Wolfenbüttel den Pavillon am Straßenverkehrsamt, Halchtersche Str. 26 in Wolfenbüttel,
 - c. dem Bund der Vertriebenen ein Dienstzimmer im Gebäude Harztorwall 25 in Wolfenbüttel,
 - d. dem Kreisheimatpfleger einen Kellerraum des Gebäudes Harztorwall 25 in Wolfenbüttel sowie
 - e. der Tschernobyl-Initiative Schöppenstedt e.V. drei allgemeine Unterrichtsräume im Gebäude An der Kirche 3a in Schöppenstedtzur Verfügung zu stellen, zur Kenntnis.
2. Die Organisationen zu 1 a. bis 1 d. erhalten die Räume bis auf weiteres kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Tschernobyl-Initiative Schöppenstedt erhält die allgemeinen Unterrichtsräume für 1,50 € je m² und Monat zur Verfügung gestellt. Dies gilt auch für den beantragten Mehrbedarf von einem allgemeinen Unterrichtsraum im Gebäude An der Kirche 3a in Schöppenstedt.
3. Die eigentlich entstehenden Kosten werden in den jeweils betroffenen Produkten des Kreishaushaltes ab dem Haushaltsjahr 2011 dargestellt.

**TOP 9 projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH
Vorlage: XVI-0786/2010**

Es findet keine Aussprache statt.

Es ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Landkreis Wolfenbüttel stimmt der Finanzierungsvereinbarung mit der projekt REGION BRAUNSCHWEIG GMBH zu und stellt für die Jahre 2011 und 2012 jeweils 60.000 Euro zur Verfügung.

**TOP 10 Fördervertrag vom 30.07.2007 TV 38 Kostenübernahme Studiobetrieb Wolfenbüttel
Vorlage: XVI-0837/2010**

Frau Schäffer bemerkt ergänzend zu der Vorlage, dass TV 38 bisher alle Verwendungsnachweise eingereicht habe.

Landrat Röhmann bedauert den noch nicht überall gewährleisteten Empfang des Senders.

KAbg. M. Koch und die CDU-Fraktion empfinden eine weitere Erhöhung der Förderung von TV 38 als Wettbewerbsverzerrung.

Vorsitzender Kaatz weist darauf hin, dass eine Finanzierung nicht aus der Haushaltsstelle 79100.63500 sondern aus dem Produktkonto 5710000000.4318001 zu erfolgen habe.

Es ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Erhöhung des Förderbeitrags von 5.000,00 €, ab 2011 auf 7.000,00 € wird abgelehnt.

TOP 11 Dienstanweisung zum Verbot der Annahme von Vorteilen
Vorlage: XVI-0839/2010

Vorsitzender Kaatz führt aus, dass Mitarbeiter des Landkreises grundsätzlich kein Geld annehmen dürfen, man aber bei der Besatzung der Müllfahrzeuge eine Ausnahme machen wolle, indem z. B. zu Weihnachten Geldgeschenke bis 10 € für die Gemeinschaftskasse zugewilligt würden. Landrat Röhmann bittet hierzu um die politische Rückendeckung. KAbg. Jahn ist der Meinung, dass die Dienstanweisung viel zu kompliziert und das Thema viel zu hoch aufgehängt sei. KAbg. M. Koch hält die Politik in dieser Frage nicht für zuständig.

Es ergeht folgende

Kenntnisnahme:

Von der Vorlage zur „Dienstanweisung zum Verbot der Annahme von Vorteilen“ wird Kenntnis genommen.

TOP 12 Erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel per 01.01.2010
Vorlage: XVI-0819/2010

Herr Henze stellt die erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel mit ihren wesentlichen Inhalten in einem ausführlichen Vortrag dar.

Anmerkung der Verwaltung: Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.

Das Aktienpaket des BIZ beträgt laut Bilanz des BIZ 40.669.286,37 €. In der Eröffnungsbilanz der Kernverwaltung macht das BIZ einen Anteil von 47.052.283,07 € auf der Aktivseite aus, davon sind 10 Millionen € Grundkapital und 37.052.283,07 € Kapitalrücklage. Die Bewertung erfolgt nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode.

KAbg. M. Koch möchte wissen, was es mit der Rückstellung für die Deponie Bornum auf sich habe.

Landrat Röhmann erläutert, dass es sich um eine Zahlungsverpflichtung gegenüber dem ALW handle, die nur dann zum tragen käme, wenn der ALW seine Rückstellungen für die Deponienachsorge nicht aus Gebühren finanzieren könne. Der Kreistag habe diese Verpflichtung gegenüber dem ALW im Jahre 2000 per Beschluss erklärt, weil der Landkreis vor der Gründung des ALW keine ausreichenden Rückstellungen gebildet habe.

KAbg. Schäfer möchte wissen, ob es Verträge zur RegioStadtBahn gäbe, aus denen Verpflichtungen entstehen können, die in der Bilanz des Landkreises abzubilden seien.

Anmerkung der Verwaltung: Der Landkreis Wolfenbüttel hat am 22.12.2005 mit dem Zweckverband Großraum Braunschweig einen Finanzierungsrahmenvertrag für die Infrastruktur der RegioStadtBahn geschlossen. Danach hat der Landkreis 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben für die Gleisanlagen im Gebiet des Landkreises Wolfenbüttel zu tragen. Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ist man hier von 463.000 € verteilt auf die Jahre 2007-2009 ausgegangen. Mit Schreiben vom 11.06.2007 ist dem Landkreis mitgeteilt worden, dass sich die Kosten für den Landkreis auf 961.000 € erhöht haben. Bislang sind seitens des Großraumverbandes noch keine Zahlungen abgefordert. Trotz der öffentlichen Spekulationen um das Aus der RegioStadtBahn, hat der Landkreis hierzu keine offizielle Mitteilung vom Zweckverband Großraum Braunschweig bekommen und daher soll folgerichtig eine Rückstellung in Höhe von 961.000 € in die Bilanz aufgenommen werden. Das RPA prüft diese Vorgehensweise.

Landrat Röhmann weist darauf hin, dass die Eröffnungsbilanz zurzeit vom RPA geprüft werde und am 13.12.2010 mit eventuellen Änderungen im Kreistag beschlossen werden solle. Damit gehöre der Landkreis zu den wenigen Kommunen in Deutschland, die eine geprüfte und beschlossene Eröffnungsbilanz im ersten doppischen Jahr vorweisen könne.

Es ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Die erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel per 01.01.2010 nebst Anhang und Anlagen zum Anhang wird unter Berücksichtigung der vom Kreistag angenommenen Änderungen auf der Grundlage des vorgelegten Entwurfes beschlossen.

TOP 13 Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2011 Vorlage: XVI-0811/2010

Anmerkung der Verwaltung: Die Vorträge zu den Teilhaushalten 01 Verwaltungssteuerung und Service, 23 Gebäudemanagement und 90 Allgemeine Finanzen liegen dem Protokoll bei.

Es bestehen keine Fragen zu den einzelnen Produkten der Teilhaushalte.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten nachstehenden Beschluss:

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Beratung in die Fraktionen verwiesen. Es wird dem Kreisausschuss überlassen, anschließend eine Beschlussempfehlung an den Kreistag abzugeben.

TOP 14 Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: XVI-0836/2010

Landrat Röhmann erläutert ausführlich den im Stellenplan 2011 enthaltenen Stellenmehrbedarf, wie er sich aus der Vorlage ergibt. Echte zusätzliche Stellen gäbe es nur für neu übernommene Aufgaben, die sich nicht mit vorhandenem Personal erfüllen ließen und den Bedenken von KAbg. M. Koch hinsichtlich der eigentlich geplanten Personalkostensenkungen entgegenet Landrat Röhmann, dass er diese dadurch nicht gefährdet sähe.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Beratung in die Fraktionen verwiesen. Es wird dem Kreisausschuss überlassen, anschließend eine Beschlussempfehlung an den Kreistag abzugeben.

TOP 15 Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 57 Abs. 4 NLO)

Es liegen keine wichtigen Angelegenheiten zur Unterrichtung durch den Landrat vor.

Anlagen:

Präsentation zur Prüfung des Jahresabschlusses des Regiebetriebes Gebäudewirtschaft
Präsentation zur Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel
Auflistung des Leerstände in der Schule in Schöppenstedt
Schreiben der Gebäudewirtschaft an die Tschernobylinitiative zur Zahlung von Nebenkosten
Präsentation Teilhaushalt 01
Präsentation Teilhaushalt 23
Präsentation Teilhaushalt 90

Vorsitzender

Landrat

Protokollführer/in